Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

(Vom 27. September 1901.)

Vom Testamentsvollstrecker des verstorbenen Herrn Joh. Friedrich Hermann-Henz in Basel ist der eidgenössischen Winkelriedstiftung ein Legat von Fr. 1000 zugegangen.

Es werden folgende Bundesbeiträge zugesichert:

1. Dem Kanton Aargau an die wirklichen, zu Fr. 7800 veranschlagten Kosten der Entwässerung der „Falkenmatten", Gemeinde Hendschiken-Othmarsingen, 35 %, im Maximum Fr. 2730.

2. Dem Kanton Tessin an die Kosten der Ausführung nachstehend bezeichneter Alpverbesserungen:

a. für die Neuanlage und Verbesserung eines Alpweges von 1050 m. Länge und 1 bis 1,2 m. Breite auf Alp Prisval, Eigentum des Patriciats Semione (Kostenvoranschlag Fr. 600), 40 %, im Maximum Fr. 240;

b. für die Erstellung zweier steinerner und zweier eiserner Brücken auf Alp Sella, Eigentum des Patriciats Airolo (Kostenvoranschlag Fr. 2200), 40 %, im Maximum Fr. 880;

c. für die Erstellung einer eisernen Wasserleitung von 890 m. Länge und Lieferung von Viehtränkwasser und zur Bewässerung der Grundstücke in Rio, Gemeinde Colonico (Kostenvoranschlag Fr. 7700), 40 %, im Maximum Fr. 3080.

Die Eröffnung des regelmäßigen Betriebes auf den Teilen der Linien Nr. 4 und 6 (Place Eaux-Vives-Place Champel, Rondpoint-Gare Cornavin) der Compagnie genevoise des tramways électriques in Genf wird auf den 28. September 1901 unter einigen Bedingungen gestattet.

Die im Art. 5 der Konzession einer elektrischen Eisenbahn (teilweise Straßenbahn) von Aigle nach Sépey und von Sépey nach Leysin und Feydey vom 2. November 1898 (E. A. S. XV, 266) angesetzte und durch Bundesratsbeschluß vom 18. Mai 1900 (E. A. S. XVI, 111) erstreckte Frist zur Einreichung der technischen und finanziellen Vorlagen, sowie der Gesellschaftsstatuten, wird um 18 Monate, d. h. bis zum 2. Mai 1903, verlängert.

(Vom 1. Oktober 1901.)

Dem Herrn Candido J. Bollini wird das Exequatur als argentinischer Konsul in Bern erteilt.

Wahlen.

(Vom 12. September 1901.)

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Einnehmer in Lisbüchel: Hermann Senn, bisher Controleur in Romanshorn.

(Vom 27. September 1901.)

Militärdepartement.

Chemiker der eidg. Kriegspulverfabrik in Worblaufen: Dr. Ernst Keller, Chemiker, von Wald (Zürich), in Basel.

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Kanzlist der Abteilung Handelsstatistik:	Joh. Neuenschwander, von Signau.

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Postcommis in Chaux-de-Fonds:	Karl Béguin, von Rochefort (Neuenburg), Postcommis in Zürich.
Posthalter und Briefträger in Kleinlützel:	Albert Borer, von Kleinlützel (Solothurn), Postgehülfe in Kleinlützel.
Posthalter und Briefträger in Leuggern (Aargau):	Leo Vögeli, von Böttstein (Aargau), Coiffeur in Leuggern.
Posthalter und Briefträger in Sommerau:	Mathias Buser, von Zunzgen (Baselland), Stationsvorstand in Sommerau.

(Vom 1. Oktober 1901.)

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Posthalter in Acacias (Genf):	John Nange, von Genf, Postaspirant in Genf.
Postcommis in Basel:	Louis Lienhard, von Holziken (Aargau), provisorischer Postcommis in Basel.

Telegraphenverwaltung.

Telegraphist in Gerra-Gambarogno (Tessin):	Pia Balestra, von und in Gerra-Gambarogno.

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften
Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées
Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

In Dans In	Bundesblatt Feuille fédérale Foglio federale
Jahr Année Anno	1901
Band Volume Volume	4
Heft Cahier Numero	40
Geschäftsnummer Numéro d'affaire Numero dell'oggetto	---
Datum Date Data	02.10.1901
Seite Page Pagina	298-300
Ref. No	10 019 778

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.